

Schulordnung der Gesamtschule Heinsberg-Waldfeucht

Vorbemerkung

Damit unser Schulalltag gelingt, braucht es klare und gemeinsame Regeln. Sie gelten für alle – für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und weitere Mitarbeitende.

Unsere Schulregeln orientieren sich an den **vier Goldenen Regeln** unserer Schule:

1. Wir gehen **respektvoll** und **freundlich** miteinander um
2. Wir gehen **verantwortungsbewusst** mit unseren Mitmenschen, der Umwelt, Medien und Materialien sowie den Schulsachen um.
3. Wir bewegen uns **ruhig** und **friedlich** in unserer Schule.
4. Wir sind **pünktlich**.

1. RESPEKT, FREUNDLICHKEIT UND HÖFLICHKEIT

Wir gehen respektvoll miteinander um.

- Wir behandeln alle Menschen in der Schule mit Respekt. Beleidigungen, Ausgrenzung, Mobbing oder körperliche Gewalt haben bei uns keinen Platz.
- Wir lösen unsere Konflikte friedlich und ohne Gewalt.
- Wir helfen uns gegenseitig und gehen fair miteinander um.
- Jeder Mensch hat das Recht, um Hilfe zu bitten.
- Wir hören einander zu.
- Kritik äußern wir angemessen – wir behandeln andere so, wie wir von ihnen behandelt werden möchten.
- Wir respektieren fremdes Eigentum und auch Schuleigentum.

2. VERANTWORTUNG

Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln (und geben auch Fehler zu).

- Wir befolgen die Anweisungen der Lehrkräfte.
- Zum Spind gehen wir vor dem GA bzw. vor oder nach der großen Pause.
- Wir bringen unsere Materialien vollständig mit und beginnen vorbereitet die Stunde.
- Trinken (Wasser) ist im Unterricht erlaubt. Unser Essen nehmen wir in der Pause zu uns. Entweder bringen wir Getränke mit oder füllen unsere Wasserflaschen in den Pausen auf.
- Wir wollen uns wohlfühlen, daher achten wir auf Sauberkeit in Klassenräumen, Fluren und auf dem Schulhof.
- Am Stundenende sorgen wir gemeinsam für Ordnung (Tafel, Fenster, Stühle, Müll).
- Kopfbedeckungen (außer religiöse) und Jacken werden im Unterricht abgelegt.
- Alle Klassen übernehmen ihre Dienste (z. B. Hof-, Toiletten-, Mensadienst).
- Unsere Handy- und Medienordnung regelt, wie wir mit Handys, Smartwatches, Tablets etc. verantwortungsbewusst umgehen.

3. PÜNKTLICHKEIT

Wir halten uns an die Schulzeiten.

- Der Unterricht beginnt in Haaren um 7:45 Uhr und in Oberbruch um 8:05 Uhr. Wir erscheinen pünktlich und sind vorbereitet.
- Bei einem Raumwechsel gehen wir zügig und ohne Umwege zu den neuen Unterrichtsräumen.

Stand: 25.08.2025

4. RUHE

Wir wollen in Ruhe und ungestört lernen und unterrichten.

- Zu Beginn jeder Stunde kehrt Ruhe ein. Wir beachten das Ruhezeichen der Lehrperson.
- Auf Fluren und Treppen verhalten wir uns leise – besonders bei Raumwechseln.

5. BESONDERE REGELUNGEN

Schulgelände und -gebäude

- Pausen verbringt man am besten an der frischen Luft. Der Aufenthalt in der Aula und der Mensa in Oberbruch ist aber gestattet.
- Pausen sind auch die Zeit für den Toilettengang. Nur in Ausnahmefällen sollte man während des Unterrichts zur Toilette gehen.
- Sportstätten betreten wir nur in Begleitung einer Lehrkraft.
- Die Bushaltestelle zählt zum erweiterten Schulgelände. Auch hier gelten unsere Regeln.
- In den großen Pausen halten wir uns nur in den vorgesehenen Bereichen auf.
- Die 5-Minuten-Pausen sind keine Pausen, sie sind Wechselzeiten; sofern kein Raumwechsel nötig ist, bleiben wir im Klassenraum.
- Schulfremde Personen melden sich im Sekretariat an.

6. VERBOTE

Es gibt Dinge, die wir mit Blick auf das Gemeinwohl einfach nicht akzeptieren dürfen:

- Verbotene Gegenstände wie Waffen, Spraydosen, Feuerzeuge etc. haben an unserer Schule nichts zu suchen. Hier kann es zu einer Anzeige bei der Polizei kommen.
- Verhalten, das andere gefährden kann (Rennen, Werfen von Gegenständen, körperliche Auseinandersetzungen etc.) akzeptieren wir nicht.
- Gesetze und Verordnungen regeln, dass Rauschmittel und Rauchen in der Schule nichts zu suchen haben.
- Auch auf dem Schulgelände gilt die Straßenverkehrsordnung – Verstöße dagegen müssen wir anzeigen.
- Lehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter, Sekretärinnen und Hausmeister nehmen das Hausrecht wahr; bedeutet: wen wir nicht im Haus haben wollen, der muss gehen.

Schulkonferenz